



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

Pressemitteilungen

100-jähriges Jubiläum für zehn Chöre und Orchester aus Bayern

21. Juni 2025

Kunstminister Markus Blume überreicht Zelter- und Pro Musica-Plaketten für Chöre und Orchester aus Unter-, Ober-, Mittelfranken, Schwaben und Oberbayern – Blume: „Wer musiziert, schafft Heimat: Bayern ist ein singendes und klingendes Land mit großer Tradition“

MÜNCHEN/ISMANING. „Wer musiziert, schafft Heimat: Bayern ist ein singendes und klingendes Land mit großer Tradition. Zehn Chöre beziehungsweise Instrumentalgruppen aus ganz Bayern feiern in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Das sind insgesamt 1.000 Jahre musikalisches Engagement im Freistaat für den Freistaat“, freut sich **Kunstminister Markus Blume** bei der Auszeichnung der Ensembles für ihren langjährigen Einsatz mit der Zelter- beziehungsweise Pro Musica-Plakette am Samstag im oberbayerischen Ismaning. „Die Kraft der Musik ist eine ganz besondere. Musik erreicht Herz und Seele, öffnet Türen und ist ein Zeichen der Offenheit über den eigenen Horizont hinaus. Chor- und Orchestermusik ist ein besonderes Gemeinschaftserlebnis, verbindet Generationen und ist Lebensfreude pur. Ich freue mich sehr, in diesem Jahr zehn bayerische Chöre und Orchester für ihr sagenhaftes hundertjähriges Engagement und ihre musikalische Leidenschaft mit der Zelter- bzw. Pro Musica-Plakette auszuzeichnen. Gelebte Tradition, kulturelle Vielfalt und ehrenamtliches Engagement – das ist der Dreiklang, der Bayern auszeichnet“, so Kunstminister Blume.

Bernd Sibler, Präsident des Bayerischen Musikrates:

„Chor- und Orchestermusik sind gelebte Kultur – die Zelter- und Pro Musica-Plaketten zeichnen jene aus, die diese über Generationen hinweg lebendig halten.“

Die Plaketten „Zelter“ und „Pro Musica“ verleiht der Bundespräsident an Laienmusikensembles, die sich in ihrer mindestens 100-jährigen Geschichte intensiv und erfolgreich der Chor- bzw. Instrumentalmusik widmen. Die Zelter-Plakette wurde 1956 von Bundespräsident Theodor Heuss als staatliche Auszeichnung für Chorvereinigungen, die sich in langjährigem Wirken um die Chormusik verdient gemacht haben, gestiftet und ist nach dem deutschen Musiker, Komponisten, Dirigenten und Pionier der Laienchor-Bewegung Carl Friedrich Zelter benannt. Die Pro Musica-Plakette wurde 1968 von Bundespräsident Heinrich Lübke eingeführt und ist eine Auszeichnung der Bundesrepublik Deutschland für instrumentales Musizieren, die aus Anlass des 100-jährigen Bestehens einer Musikvereinigung verliehen wird.

Die **Zelter-Plakette** erhalten 2025 vier Gesangsensembles:

- Gesangverein Eintracht Großkahl e.V., Aschaffenburg (Unterfranken)

- Männergesangverein Schwörshheim, 1925 e.V., Donau-Ries (Schwaben)
- Gesangverein 1925 Neunstetten e.V., Ansbach (Mittelfranken)
- Gesangverein Frohsinn 1925 Fuchsstadt, Bad Kissingen (Unterfranken)

Die **Pro Musica-Plakette** erhalten 2025 sechs Instrumentalgruppen:

- Blaskapelle Kirchanschöring, Traunstein (Oberbayern)
- Musikverein Ederheim e.V., Donau-Ries (Schwaben)
- Posaunenchor Streitberg, Forchheim (Oberfranken)
- Musikkapelle Gennach e.V., Augsburg (Schwaben)
- Musikverein „Concordia 1925“ e.V., Miltenberg (Unterfranken)
- Posaunenchor Weißenkirchberg, Ansbach (Mittelfranken)

Philipp Spörlein, stellv. Pressesprecher, 089 2186 2621

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

